

## **Haubner: Gewalt gegen Frauen beginnt bereits im Kindesalter**

Utl.: Zur Stärkung der Rechte von Kindern und Jugendlichen wurde ein Nationaler Aktionsplan von der Bundesregierung verabschiedet =

Wien (BMSG/OTS) - Jugendstaatssekretärin Ursula Haubner weist im Zuge des Tages gegen Gewalt gegen Frauen auch auf die Gewalt gegen Kinder hin. "Nicht nur Frauen sind nach wie vor Opfer von Gewalt, sondern auch Kinder. Das gesetzlich verankerte Gewaltverbot wird seitens des BMSG durch zahlreiche, wichtige Maßnahmen flankiert", so Haubner.

~

- "Elternbildung": Information über altersgemäße Erziehung und

~

Aufzeigen von Alternativen zu nicht gewaltfreier Erziehung;  
Information über Entlastung im Erziehungsalltag. Dadurch wird psychischer und körperlicher Gewalt vorgebeugt.

- Broschüre "(K)ein sicherer Ort": Bewusstseinsbildung über Formen und Auswirkungen von sexuellen Gewalt sowie Aufzeigen von Hilfemöglichkeiten für betroffene Kinder und Jugendliche.

- "In-flight-Video" gegen Kindersextourismus: wird an Bord von Austrian Airlines Maschinen auf Flügen nach Südostasien gezeigt und soll zur Bildung von Bewusstsein beitragen, dass sexuelle Übergriffe an Kindern unabhängig vom Ort des Geschehens abzulehnen sind und auch strafrechtlich verfolgt werden.

"Trotzdem erleben wir viel zu oft Gewalt gegen Kinder in Form von körperlicher, seelischer und sexueller Misshandlung. Das heißt, dass die bereits bestehenden Maßnahmen weiter fortgeführt und ausgebaut werden müssen", so Haubner.

"Wir bauen unsere Programme und Förderungen ständig aus. Konkrete Maßnahmen wie die Kinderschutzgruppen an Krankenhäusern, die vorbildliche Arbeit gegen Gewalt an Kindern leisten werden jetzt österreichweit besser vernetzt. Netzwerke gegen Gewalt sind ein wichtiger Schritt um Kindern das Recht auf eine gewaltfreie Jugend zu garantieren. Ebenso wird der Rechtsanspruch für kostenlose Opferbegleitung gesetzlich verankert und vorgezogen," erklärte Haubner.

"Als Jugendstaatssekretärin ist es mir ein großes Anliegen, dass Kinder die Chance auf eine gewaltfreie Kindheit und Jugend erhalten", so Haubner bezugnehmend auf den Nationalen Aktionsplan für die Rechte von Kindern und Jugendlichen. (Schluss) bxf

~

Rückfragehinweis: BMSG - Staatssekretariat Ursula Haubner  
Pressesprecher Heimo Lepuschitz  
Tel.: (++43-1) 71100-3372  
0664 825 77 78  
heimo.lepuschitz@bmsg.gv.at  
<http://www.bmsg.gv.at>

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

~

OTS0112 2004-11-25/10:37

~

251037 Nov 04

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20041125\\_OTS0112](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20041125_OTS0112)